
Persistenter Identifier: 991084217_0005
Titel: Deutsche Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung - 5.1939
Ort: Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung des Deutschen
Instituts für Internationale Pädagogische Forschung
Signatur: 02 A 2547
Strukturtyp: PeriodicalVolume
PURL: http://goobiweb.bbf.dipf.de/viewer/image/991084217_0005/1/

Stellen, die Öffentlichkeit gegebenenfalls aufzuklären, und weise die Herren Oberpräsidenten an, mir zu berichten, wenn ein Gymnasium gefährdet ist, und mir zugleich Vorschläge für seine Erhaltung zu machen.

Berlin, den 2. Februar 1939.

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.
R u f t.

An die Herren Oberpräsidenten (Abteilung für höheres Schulwesen), den Herrn Stadtpräsidenten der Reichshauptstadt Berlin (Abteilung für höheres Schulwesen), den Herrn Reichskommissar für das Saarland in Saarbrücken, die Unterrichts-

verwaltungen der Länder (außer Preußen) einschl. Österreich und den Herrn Reichskommissar für die sudetendeutschen Gebiete in Reichenberg.
E III a 210 (a).

(RMinAmtsblDtschWiss. 1939 S. 81.)

81. Lehrbücher für Kurzschrift.

Im Anschluß an den Erlaß vom 12. Dezember 1938 — E III a 2790 E II a, E IV — (RMinAmtsblDtschWiss. 1939 S. 6) gebe ich nachstehende weitere Lehrbücher bekannt, die in den Schulen im Unterricht für Kurzschrift und Maschinenschreiben benutzt werden dürfen.

Laufende Nummer	Verfasser	Titel des Buches	Einteilung	Verlag
1.	Beermann-Kapff	Deutsche Kurzschrift, Lehrbuch	II. Fortbildung	Heckners Verlag, Wolfenbüttel
2.	Raums-Schulte	Lehrbuch der Deutschen Kurzschrift	II. Verkehrsschrift (Praxis)	Winklers Verlag (Gebr. Grimm), Darmstadt
3.	Rockmann-Matthies	Frohes Schaffen. Lehrbuch der Deutschen Kurzschrift	II. Verkehrsschrift (Praxis)	Verlag C. Dünnhaupt, Dessau
4.	Schöck, Christian	Lehrgang der Deutschen Kurzschrift	I. Verkehrsschrift	Stenographie-Verlag Öhringen, Kommissions-Verlag Holland & Josenhans, Stuttgart
5.	Stimmelmayer, W.	Deutsche Kurzschrift	I. Verkehrsschrift II. Fortbildung	Heckners Verlag, Wolfenbüttel
6.	Sauer-Stein	Lehrbuch für Maschinenschreiben	II. Fortbildung	Verlag Hans Ott, Hersfeld

Dieser Erlaß wird nur im RMinAmtsbl. DtschWiss. veröffentlicht.

Berlin, den 2. Februar 1939.

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.
Im Auftrage: Ehrlicher.

An die Herren Oberpräsidenten (Abteilung für höheres Schulwesen), den Herrn Stadtpräsidenten der Reichshauptstadt Berlin (Abteilung für Volks-, Mittel-, höhere und Fachschulen), die Herren Regierungspräsidenten, den Herrn Reichskommissar für das Saarland in Saarbrücken und die Unterrichtsverwaltungen der Länder (außer Preußen). — E III a 154 E II a, E IV.

(RMinAmtsblDtschWiss. 1939 S. 82.)

82. Bezeichnung „Reifezeugnis“.

Zum Schreiben vom 19. Oktober 1938 — St. V. 4/40 —.

Die Bezeichnung „Reifezeugnis“ ist künftig grundsätzlich den Abschlußzeugnissen der öffentlichen

oder anerkannten privaten höheren Schulen in grundständiger oder in Aufbauform vorbehalten. Bei allen anderen Schulen müssen die Schlußzeugnisse fortan als „Abschlußzeugnis der betreffenden Schule“ bezeichnet werden.

Berlin, den 6. Februar 1939.

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.
Im Auftrage: Holfelder.

An den Herrn Reichsstatthalter in Hamburg. — Abschrift zur Kenntnis und weiteren Veranlassung an die Unterrichtsverwaltungen der Länder (außer Hamburg, Österreich und Sudetenland), die Herren Oberpräsidenten (Abteilung für höheres Schulwesen), die Herren Regierungspräsidenten, den Herrn Stadtpräsidenten der Reichshauptstadt Berlin (Abteilung für höheres Schulwesen, Abteilung für Volks- und Mittelschulen) und den Herrn Reichskommissar für das Saarland in Saarbrücken. — E III e 2793/38 E IV, E II, E V, E VI.

(RMinAmtsblDtschWiss. 1939 S. 82.)